



NIEDERSCHRIFT

Gremium

Stadtverordnetenversammlung

Lfd. Sitzungsnummer

008

Sitzungstag

24.06.2022

Beginn

16:30

Ende

18:35

Tag der Ladung

Ort

Dorfgemeinschaftshaus Völkershausen

ANWESEND

Name	Funktion	Stimmen	Fraktion
Frau Jutta Niklass	Stadtverordnetenvorsteherin	1	CDU
Herr Klaus Kremmer	Stellv. Stadtverordnetenvorsteher	1	CDU
Frau Lisa Susebach	Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin	1	SPD
Herr Thomas Bachmann	Stadtverordneter	1	CDU
Herr Roland Eisenberg	Stadtverordneter	1	CDU
Frau Sabrina Hoffmann	Stadtverordneter	1	CDU
Herr Welf Lange	Stadtverordneter	1	CDU
Herr Christian Roth	Stadtverordneter	1	CDU
Frau Ilse-Maria von Scharfenberg	Stadtverordnete	1	CDU
Frau Maria-Henrietta von Stryk	Stadtverordnete	1	CDU
Herr Carsten Vogt	Stadtverordneter	1	CDU
Frau Tanja Herwig	Stadtverordnete	1	SPD



Stadt Wanfried

Herr Harald Montag	Stadtverordneter	1	SPD
Herr Erwin Neugebauer	Stadtverordneter	1	SPD
Frau Kristin Siemon	Stadtverordnete	1	SPD
Frau Charlotte Wandt	Stadtverordnete	1	SPD
Herr Reiner Graf	Stadtverordneter	1	FWG
Herr Dr. Helmut Pippart	Stadtverordneter	1	FWG
Herr Wilhelm Gebhard	Bürgermeister		
Herr Dr. Gotthard Eickhoff	Erster Stadtrat		
Herr Peter Feußner	Stadtrat		
Herr Harald Wagner	Stadtrat		
Herr Henning Wehr	Stadtrat		
Herr Frank Susebach	Stadtrat		
Herr Manfred Wetzler	Stadtrat		
Herr Franz Scholtysik	Stadtrat		
Herr Christoph Braun			

ABWESEND

Name	Funktion	Fraktion
Frau Antonia Krämer	Stadtverordnete	DIE LINKE

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Magistratsbericht KG



- | | | | |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|-----------|
| 3. | Breitbandversorgung Wanfried - Modellprojekt Fttb/h-Ausbau - aktueller Sachstand - Beschluss über die weitere Vorgehensweise | BF | 2022-0220 |
| 4. | Projekt "Aufarbeitung der Geschichte Wanfrieds im Nationalsozialismus" - Entscheidungen zum Projektstart, Mittelbereitstellung und Vergabe | BF | 2022-0221 |
| 5. | Digitale Übertragung der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung | BF | 2022-0222 |
| 6. | Änderung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung - Antrag der FWG-Fraktion | BF | |
| 7. | Prüfung zur Errichtung einer Biogasanlage – Antrag der FWG-Fraktion | BF | |
| 8. | Anfragen und Mitteilungen - Einladung zum Schützenfest | | |

Vorsitz

Schriftführung

Frau Jutta Niklass

Herr Christoph Braun



TOP 1.

GEGENSTAND

Eröffnung

SACHVERHALT

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Niklass eröffnet die 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht. Gegen die Niederschrift der 7. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung bestehen keine Einwände.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Niklass gratuliert Frau Antonia Krämer, Herrn Wilhelm Gebhard und Frau Kristin Siemon nachträglich zum Geburtstag.



TOP 2.

GEGENSTAND

Magistratsbericht

BERICHTERSTATTER

Bürgermeister Gebhard

STELLUNGNAHMEN

Keine Stellungnahmen.

BESCHLUSS

Kenntnisnahme.



TOP 3.

GEGENSTAND

Breitbandversorgung Wanfried - Modellprojekt Fttb/h-Ausbau - aktueller Sachstand - Beschluss über die weitere Vorgehensweise

BERICHTERSTATTER

Bürgermeister Gebhard

Herr Gebhard stellt einen neuen Beschlussvorschlag des Magistrates vor, der den Gremienmitgliedern als Tischvorlage zur Verfügung gestellt wird.

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordnete Susebach (SPD)

Stadtverordneter Eisenberg (CDU)

Stadtverordneter Graf (FWG)



BESCHLUSS

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das bisher geplante öffentlich geförderte Ausbauprojekt der fttb/h-Versorgung in Wanfried zu einem privaten Kooperationsprojekt umzustrukturieren.

Der Magistrat wird beauftragt, Kontakt zu weiteren privaten Anbietern aufzunehmen und sie zu einer Vorstellung in eine gemeinsame Sitzung des Haupt-, Finanz- und Umweltausschusses und des Magistrats einzuladen.

Eine abschließende Entscheidung über einen möglichen Kooperationspartner soll in der Septembersitzung erfolgen.

Dafür 18

Dagegen 0

Enthaltung 0



TOP 4.

GEGENSTAND

Projekt "Aufarbeitung der Geschichte Wanfrieds im Nationalsozialismus" - Entscheidungen zum Projektstart, Mittelbereitstellung und Vergabe

BERICHTERSTATTER

Bürgermeister Gebhard

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordnete von Scharfenberg (CDU)

Stadtverordnete Susebach (SPD)

Stadtverordneter Lange (CDU)

Stadtverordneter Graf (FWG)

Stadtverordneter Neugebauer (SPD)

BESCHLUSS

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wanfried beschließt, dass die Zeit des Nationalsozialismus in Wanfried wissenschaftlich aufgearbeitet und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird. Dabei sollen die in der Vorlage genannten Kernziele Basis der wissenschaftlichen Aufarbeitung sein.

Dafür 12

Dagegen 5

Enthaltung 1



2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für die Haushaltsjahre 2023, 2024 und 2025 jeweils 25.000 € als entsprechende Haushaltsposition zur Verfügung zu stellen.

Dafür 10

Dagegen 5

Enthaltung 3

3. Der Magistrat wird beauftragt, eine umfangreiche Drittmittelakquise, mit dem Ziel eines möglichst geringen städtischen Eigenanteils, durchzuführen.

Dafür 15

Dagegen 1

Enthaltung 3

4. Der Magistrat wird beauftragt ein entsprechendes Vergabeverfahren abschließend durchzuführen, damit das Projekt zu Beginn des Jahres 2023 gestartet werden kann.

Dafür 11

Dagegen 4

Enthaltung 3



TOP 5.

GEGENSTAND

Digitale Übertragung der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung

BERICHTERSTATTER

Keiner.

Stadtverordneter Eisenberg (CDU) stellt einen Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der den Gremienmitgliedern als Tischvorlage zur Verfügung gestellt wird.

Die Sitzung wird von 17:40 Uhr bis 17:47 Uhr einvernehmlich unterbrochen.

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordnete Siemon (SPD)

Stadtverordneter Dr. Pippart (FWG)

Stadtverordneter Vogt (CDU)

BESCHLUSS

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Übertragung ihrer Sitzungen durch moderne Telekommunikations- und Informationstechnologien via Live-Stream.

Dafür 11

Dagegen 6

Enthaltung 1



2. Der Live-Stream wird für die Dauer der Sitzung zur Verfügung gestellt. Eine Speicherung und weitere Zurverfügungstellung finden nicht statt.

Dafür 9

Dagegen 7

Enthaltung 2

3. Den einzelnen Mandatsträgern und Mandatsträgerinnen wird ein vorheriges Widerspruchsrecht eingeräumt. Dies hat der/die Mandatsträger/in vor dem Redebeitrag bei der Sitzungsleitung zu signalisieren. Die Sitzungsleitung sorgt für die Einstellung der Ton- und Bildübertragung.

Dafür 12

Dagegen 1

Enthaltung 5

4. Teilnehmer und Gäste, die über kein politisches Mandat verfügen, sind über die Übertragung aufzuklären. Ihnen ist die Möglichkeit zu geben, durch organisatorische Maßnahmen nicht im Live-Stream in Erscheinung zu treten.

Dafür 12

Dagegen 2

Enthaltung 4

5. Auf weitergehende Regelungen hinsichtlich der Änderung der Geschäftsordnung wird verzichtet, da die vorstehende Beschlussfassung zunächst für den Zeitraum von 6 Sitzungen - ab der Novembersitzung 2022 - gelten soll. Danach hat die Stadtverordnetenversammlung erneut über die Fortführung zu entscheiden.

Dafür 12

Dagegen 2

Enthaltung 4



Der Magistrat hat bis zur Novembersitzung alle rechtlichen, organisatorischen und technischen Vorbereitungen unter Zuhilfenahme eines professionellen Drittunternehmens vorzubereiten, inkl. der Kostenermittlung.

Dafür 11

Dagegen 5

Enthaltung 2

6. Bzgl. der notwendigen Evaluation ist eine geeignete Aufbereitung des entsprechenden Nutzerverhaltens sicherzustellen.

Dafür 12

Dagegen 2

Enthaltung 4



TOP 6.

GEGENSTAND

Änderung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung - Antrag der FWG-Fraktion

BERICHTERSTATTER

Stadtverordneter Graf (FWG)

STELLUNGNAHMEN

Bürgermeister Gebhard

Stadtverordneter Graf (FWG)

Stadtverordneter Bachmann (CDU)

Stadtverordneter Dr. Pippart (FWG)

Stadtverordneter Eisenberg (CDU)

BESCHLUSS

Die Stadtverordnetenversammlung möge folgende Ergänzung der Geschäftsordnung (s.o.) beschließen. Beschlossene Anträge, die noch nicht umgesetzt sind, ihre Grundlagen verloren haben oder sich in den Anfängen der Planung befinden und die die Stadt mit über 50.000 € belasten, verlieren ihre Gültigkeit mit dem Ablauf der kommunalen Legislaturperiode. Sie können den neu gewählten Abgeordneten nach Einführung in den Themenbereich erneut zur Abstimmung vorgelegt werden. Magistrat und Verwaltung können sich auch vorher schon nicht mehr auf sie berufen, wenn Begründungen und/oder Bezüge ganz oder teilweise entfallen sind.



**Stadt
Wanfried**

Dafür 2

Dagegen 16

Enthaltung 0



TOP 7.

GEGENSTAND

Prüfung zur Errichtung einer Biogasanlage - Antrag der FWG-Fraktion

BERICHTERSTATTER

Stadtverordneter Graf (FWG)

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordneter Roth (CDU)

Stadtverordnete von Scharfenberg (CDU)

Stadtverordneter Graf (FWG)

BESCHLUSS

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Gründung eines Arbeitskreises zur möglichst schnell Auslotung, wie die biologischen Reststoffe Wanfrieds aus Haushalt und Flur in einer Biogasanlage zu unserem Wohle und der Menschheit in Biogas und Kompost umgewandelt werden können.

Dafür 2

Dagegen 15

Enthaltung 1



TOP 8.

GEGENSTAND

Anfragen und Mitteilungen - Einladung zum Schützenfest

SACHVERHALT

Frau Niklass berichtet über die Einladung zum diesjährigen Schützenfest vom 8. Juli 2022 bis zum 11. Juli 2022. Die Mitglieder der politischen Gremien der Stadt Wanfried, die am Festumzug am Schützenfestsonntag, den 10. Juli 2022 um 14:00 Uhr teilnehmen möchten, werden gebeten, sich wie in der Vergangenheit an der Ecke Ringstraße / Bahnhofstraße einzufinden.